



Panel Analysis of Intimate Relationships and Family Dynamics

pairfam ist ein von der DFG gefördertes Projekt, das im jährlichen Turnus das Beziehungs- und Familienpanel erhebt. Dabei handelt es sich um eine im Jahr 2008 gestartete, großangelegte Panelstudie mit 14-jähriger Laufzeit. Es werden neben den 12.000 Ankerpersonen auch deren Partner, Kinder und Eltern befragt (Multiactor-Design). Die methodische Koordination des Projektes ist bisher in Mannheim, ab dem 1.6.2012 in München angesiedelt. Weitere Informationen über das Projekt sind unter [www.pairfam.de](http://www.pairfam.de) zu finden.

Zum 1. Juni 2012 (vorbehaltlich der Bewilligung) suchen wir für den **Standort München**

### **eine/n Datenmanager/in**

[TV-L E13/E14, je nach Qualifikation in Vollzeit (Postdoc) oder in Teilzeit mit 2/3 der regulären Arbeitszeit (Doktorand/in)]

Die Stelle ist auf 2 Jahre befristet; eine Verlängerung wird angestrebt. Zur Einarbeitung ist eine zweimonatige Anstellung (April und Mai 2012) in Mannheim wünschenswert.

Die Aufgaben des/der Datenmanagers/in umfassen die Mitarbeit bei der Datenaufbereitung und -dokumentation der vierten und fünften Welle. Durch die Panelstruktur, die differenzierte Filterung und die Erhebung von biographischen Daten in Kalenderform ist die Datenstruktur des Beziehungs- und Familienpanels ausgesprochen komplex. Unser Ziel ist es, diese Daten so nutzerfreundlich wie möglich aufzubereiten, so dass die Nutzer möglichst schnell in die Datenanalyse einsteigen können. Neben Standardaufgaben, wie z.B. der Durchführung von Filter- und Konsistenzchecks, zählt zu den Aufgaben daher unter anderem auch die Erstellung einfach zu handhabender, nutzerfreundlicher generierter Variablen und Datensätze sowie die Erstellung einer entsprechenden, gut verständlichen Dokumentation.

Voraussetzung für die Stelle ist ein abgeschlossenes Studium in einem sozial- oder wirtschaftswissenschaftlichen Fach (Diplom oder Master). Sie sollten praktische Erfahrung mit der Datenaufbereitung und -auswertung haben und über gute Stata-Kenntnisse verfügen. Neben Englischkenntnissen erwarten wir eine schnelle Auffassungsgabe, Engagement und Teamfähigkeit. Von Vorteil sind Erfahrungen im Bereich der Umfrageforschung, praktische Erfahrungen in der Datenerhebung und im Umgang mit Paneldaten.

Schwerbehinderte Bewerber / Bewerberinnen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt. Die Bewerbung von Frauen wird begrüßt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte möglichst in elektronischer Form an Nina Schumann (Tel. 0621-181-2820), [nina.schumann@mzes.uni-mannheim.de](mailto:nina.schumann@mzes.uni-mannheim.de), Mannheimer Zentrum für Europäische Sozialforschung (MZES), Postfach, 68131 Mannheim. Bewerbungsfrist: **5. Februar 2012**.

Prof. Dr. Josef Brüderl

(Projektleiter, Schwerpunkt Methoden)